



Medienmitteilung

15. Februar 2013

Wechsel in der Geschäftsleitung der Eidg. Finanzkontrolle

Die Eidg. Finanzkontrolle (EFK) hat Michel Huissoud zum neuen stellvertretenden Direktor und Eric-Serge Jeannet zum Vizedirektor ernannt.

Michel Huissoud (55) arbeitet seit 1988 in der EFK. Bis zum Jahr 2000 war er in verschiedenen Funktionen tätig. Am 1. Januar 2000 übernahm er als Vizedirektor die Leitung der Fachbereiche und war insbesondere verantwortlich für die Umsetzung des Prüfprogrammes und das Wissensmanagement. Ab anfangs Juni 2013 leitet er als stellvertretender Direktor neu die Prüfbereiche. Als Leiter der Prüfbereiche ist Michel Huissoud zuständig für die Beziehungen mit den Geprüften, das Erstellen von Risikoanalysen und die Konzeption des Prüfprogrammes. Er bleibt Ansprechpartner für die bundesinternen Finanzinspektorate und die kantonalen Finanzkontrollen.

Eric-Serge Jeannet (48) ist seit 1995 in der EFK tätig und seit 2000 in der Funktion als Mandatsleiter. In dieser Funktion betreute er die Parlamentsdienste, die Bundeskanzlei, das Eidg. Finanzdepartement (bis 2007) und ab 2008 das Eidg. Volkswirtschaftsdepartement sowie den ETH-Bereich. Als Vizedirektor übernimmt er ab anfangs Juni 2013 von Michel Huissoud die Leitung der Fachbereiche. Mit den beiden Ernennungen setzt die EFK auf Professionalität und Kontinuität.

Der langjährige stellvertretende Direktor der EFK, Armin Vuillemin, tritt per Ende Mai nach 34-jähriger Tätigkeit in der Bundesverwaltung in den Ruhestand. Mit ihm verliert die EFK einen ausgewiesenen Revisionsfachmann und einen ausgezeichneten Kenner der bundesinternen Geschäftsprozesse und der verschiedenen Aufgabenbereiche des Bundes.

Auskunft: Kurt Grüter, Direktor Eidg. Finanzkontrolle, Tel. 031 323 10 01

Version française au verso